AUTODOC CLUB

Anleitung: **RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1)** Bremsbeläge vorne wechseln





ÄHNLICHES VIDEO-TUTORIAL



Dieses Video zeigt den Wechsel eines ähnlichen Autoteils an einem anderen Fahrzeug

Wichtig!

Dieser Ablauf des Austauschs kann für folgende Fahrzeuge benutzt werden: RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1) 1.5 dCi, RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1) 1.6 16V

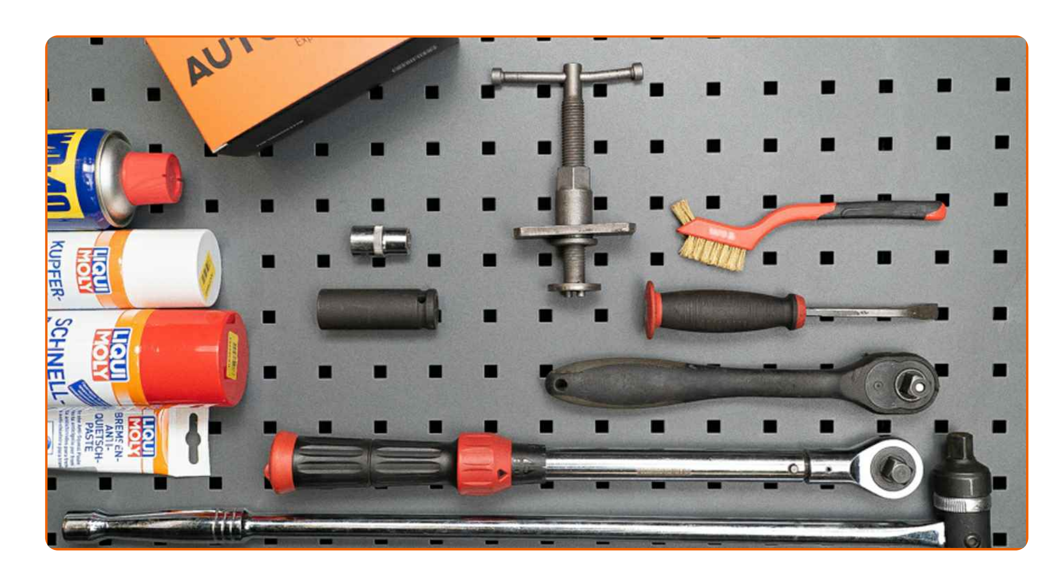
Die Schritte können je nach Fahrzeugdesign leicht variieren.

Diese Anleitung wurde erstellt auf der Grundlage des Wechsels eines ähnlichen Autoteils für: RENAULT SCÉNIC II (JM0/1_) 1.9 dCi





AUSTAUSCH: BREMSBELÄGE – RENAULT LAGUNA III GRANDTOUR (KT0/1). WERKZEUGE, DIE SIE BENÖTIGEN:



- Drahtbürste
- WD-40-Spray
- Bremsenreiniger
- Anti-Quietsch-Paste
- Kupferpaste
- Steckschlüssel-Einsatz Nr. 13
- Impact-Nuss für Felgen Nr. 19
- Bremskolbenrücksteller
- Ratschenschlüssel
- Drehmomentschlüssel
- Brechstange
- Unterlegkeil

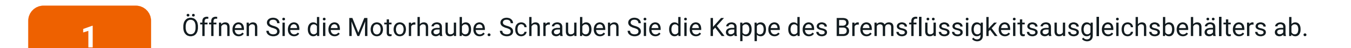
Werkzeuge kaufen

Austausch: Bremsbeläge – RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1).
Fachleute empfehlen:

- Führen Sie den Ersatz der Bremsbeläge als kompletten Satz für jede Achse durch. Dies sichert ein effektives Bremsen.
- Der Austauschvorgang ist für alle Bremsbeläge an der gleichen Achse identisch.
- Bitte beachten Sie: alle Arbeiten am Auto – RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1) – sollten bei ausgeschaltetem Motor durchgeführt werden.

FÜHREN SIE DEN WECHSEL IN DER FOLGENDEN REIHENFOLGE DURCH:

1



Öffnen Sie die Motorhaube. Schrauben Sie die Kappe des Bremsflüssigkeitsausgleichsbehälters ab.

2

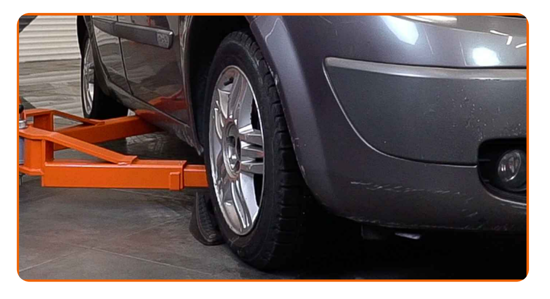


Sichern Sie die Räder mit Hilfe von Unterlegkeilen.



3

Lösen Sie die Radhalterungsschrauben. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



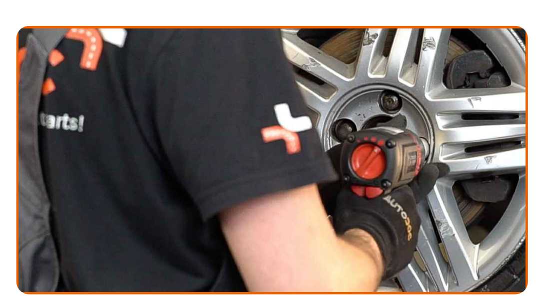
4

Heben Sie die Vorderseite des Autos und sichern auf Stützen.





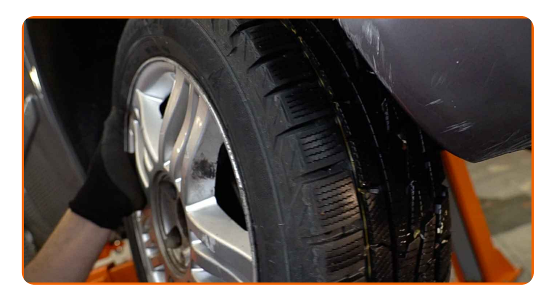
5 Schrauben Sie die Radbolzen heraus.



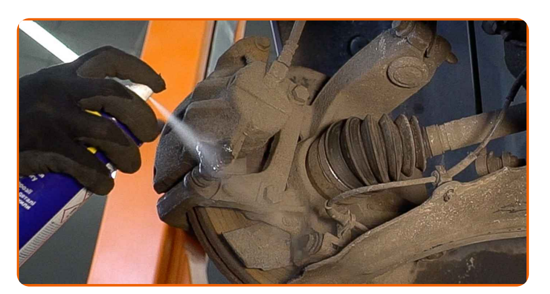
AUTODOC empfiehlt:

- Achtung! Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie das Rad fest, während Sie die Befestigungsschrauben herausschrauben. RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1)

6 Nehmen Sie das Rad ab.



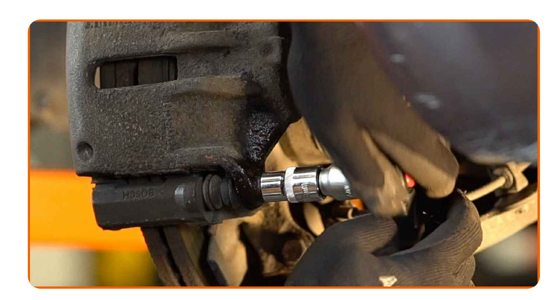
7 Die Bremssattelbefestigungen reinigen. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie WD-40-Spray.







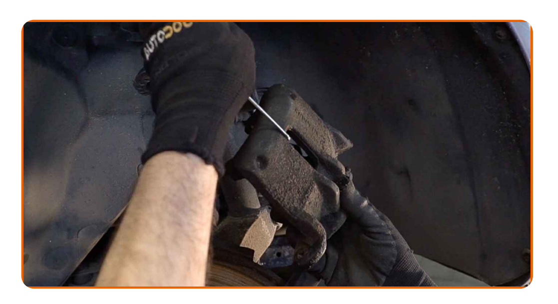
8 Schrauben Sie die Befestigung des Bremssattels ab. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 13. Verwenden Sie einen Ratschenschlüssel.



9 Verteilen Sie die Bremsbeläge. Benutzen Sie ein Brecheisen.



10 Entfernen Sie den Bremssattel.



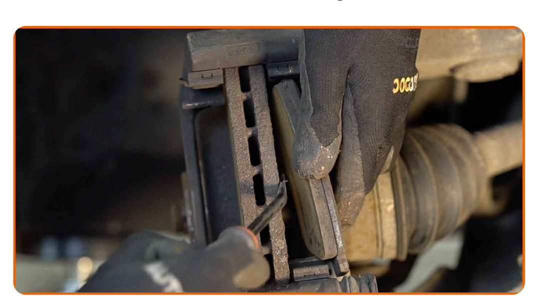
Austausch: Bremsbeläge – RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1). Tipp von AUTODOC-Experten:

- Binden Sie die Zange an die Aufhängung oder an den Körper mit einem Draht, ohne den Bremsschlauch zu trennen, um eine Entspannung des Bremssystems zu verhindern.
- Stellen Sie sicher, dass der Bremssattel nicht am Bremsschlauch hängt.
- Betätigen Sie nicht das Bremspedal, nachdem der Bremssattel entfernt wurde. Infolgedessen kann der Kolben aus dem Bremszylinder herausfallen und ein Bremsflüssigkeitsleck, sowie eine Druckentlastung können auftreten.





11 Entfernen Sie die Bremsbeläge. Benutzen Sie ein Brecheisen.



AUTODOC empfiehlt:

- Messen Sie die Bremsscheibendicke. Bei Erreichen der Verschleißgrenze muss das Teil ersetzt werden.

12 Säubern Sie die Halterung des Bremssattels. Benutzen Sie eine Drahtbürste. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.



AUTODOC empfiehlt:

- Austausch: Bremsbeläge – RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1). Lassen Sie einige Minuten nach dem Auftragen des Sprays verstreichen.

13 Behandeln Sie den Bremssattelhalter dort, wo er die Bremsbeläge berührt. Benutzen Sie eine Anti-Quietsch-Paste.







Austausch: Bremsbeläge – RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1). Tipp von AUTODOC:

- Stellen Sie sicher, dass die Plattenoberfläche vor der Installation der Beläge sauber ist.

14 Bauen Sie die neuen Bremsbeläge ein.



AUTODOC empfiehlt:

- Stellen Sie sicher, dass die Beläge mit Verkleidungen installiert werden, die der Scheibe gegenüberliegen.

15 Behandeln Sie den Bremssattel-Kolben. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.



Austausch: Bremsbeläge – RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1). Tipp:

- Warten Sie einige Minuten nachdem Sie das Spray aufgebracht haben.





16 Drücken Sie den Bremssattelkolben rein. Verwenden Sie den Bremskolbenrücksteller.



17 Installieren Sie den Bremssattel und fixieren Sie diesen. Verwenden Sie Stecknuss Nr. 13. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 32 Nm Drehmoment fest.



18 Behandeln Sie die Oberfläche, an der die Bremsscheibe die Felge berührt. Benutzen Sie ein Kupferschmiermittel.



19 Die Bremsscheibenoberfläche reinigen. Benutzen Sie einen Bremsenreiniger.

AUTODOC empfiehlt:

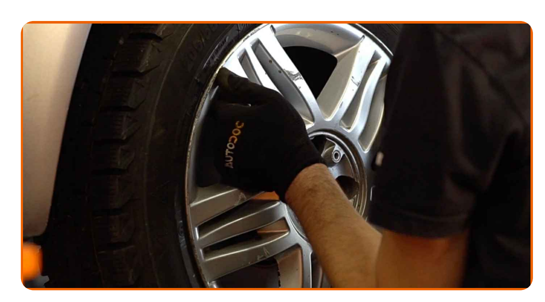
- Austausch: Bremsbeläge – RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1). Lassen Sie einige Minuten nach dem Auftragen des Sprays verstreichen.





20

Bringen Sie das Rad an.

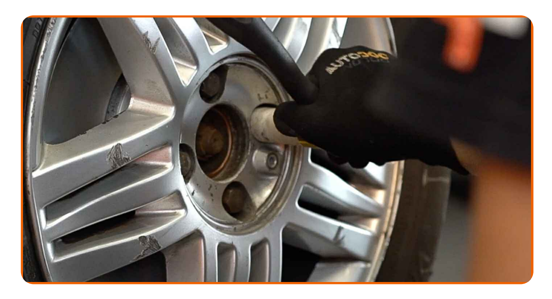


Austausch: Bremsbeläge – RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1). Tipp von AUTODOC-Experten:

- Um Verletzungen zu vermeiden, halten Sie beim Schrauben der Befestigungsschrauben das Rad fest.

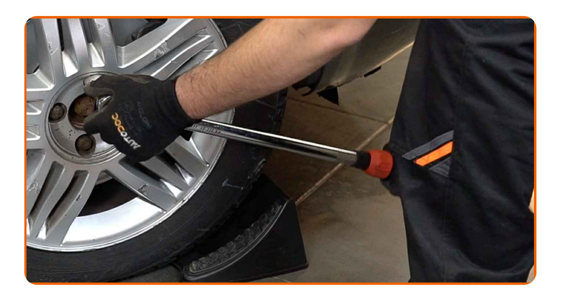
21

Schrauben Sie die Radbolzen fest. Verwenden Sie eine Schlagnuss für Felgen # 19.



22

Senken Sie das Auto und ziehen Sie die Radschrauben über Kreuz an. Verwenden Sie einen Drehmomentschlüssel. Ziehen Sie ihn mit 110 Nm Drehmoment fest.



AUTODOC empfiehlt:

- Wichtiger Hinweis! Austausch: Bremsbeläge – RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1). Prüfen Sie den Bremsflüssigkeitsstand im Behälter und füllen Sie gegebenenfalls nach.



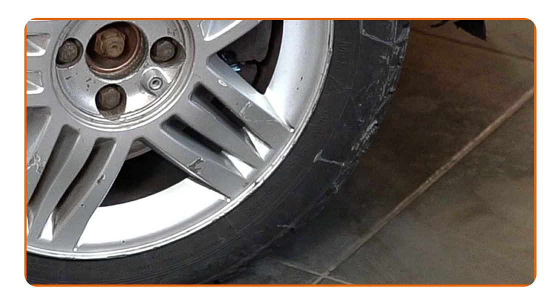


23 Schrauben Sie die Kappe des Ausgleichsbehälters für die Bremsflüssigkeit fest. Schließen Sie die Haube.

AUTODOC empfiehlt:

- RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1) – Betätigen Sie das Bremspedal bei abgestelltem Motor mehrmals, bis Sie den sich aufbauenden Gegendruck spüren.

24 Entfernen Sie den Wagenheber sowie die Unterlegkeile.



Austausch: Bremsbeläge – RENAULT LAGUNA III Grandtour (KT0/1). Tipp:

- Für 150-200 km nach dem Austausch der Bremsbeläge reibungslos fahren. Vermeiden Sie unnötige und scharfe Bremsen bis zum Anschlag.

GUT GEMACHT!







AUTODOC — TOP QUALITÄT UND PREISWERTE AUTOTEILE ONLINE

ⓘ HAFTUNGSAUSSCHLUSS:

Das Dokument beinhaltet nur allgemeine Empfehlungen, die hilfreich für Sie sein können, wenn Sie Reparatur- oder Ersatzmaßnahmen durchführen. AUTODOC haftet nicht für Verluste, Verletzungen, Schäden am Eigentum, die während des Reparatur- oder Ersatzprozesses durch eine fehlerhafte Anwendung oder eine falsche Auslegung der bereitgestellten Informationen auftreten.

AUTODOC haftet nicht für irgendwelche Fehler und Unklarheiten in dieser Anleitung. Die Informationen werden nur für informative Zwecke bereitgestellt und können Anweisungen von Fachleuten nicht ersetzen.

AUTODOC haftet nicht für die falsche oder gefährliche Verwendung von Geräten, Werkzeugen und Autoteilen. AUTODOC empfiehlt dringend, vorsichtig zu sein und die Sicherheitsvorschriften zu beachten, wenn Sie eine Reparatur oder einen Austausch vornehmen. Denken Sie daran: Die Verwendung von Autoteilen minderwertiger Qualität garantiert nicht die erforderliche Verkehrssicherheit.